

02. November 2023

Gleichstellung

Besondere Filmvorführung zum "Orange Day"

Film "She said" wird am 29. November gezeigt // Gemeinsame Aktion mit Soroptimist Club Bocholt

Die Anfänge geschlechtsspezifischer Gewalt sind oft unauffällig: Was mit Alltagssexismus beginnt, kann im schlimmsten Fall mit dem gewaltsamen Tod einer Frau enden. Zur internationalen Kampagne "Orange The World" will auch der Soroptimist Club Bocholt gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten auf das wichtige Thema aufmerksam machen.

Geplant ist die Vorführung des [Kinofilms "She said"](#) der deutschen Regisseurin Maria Schrader am 29. November um 18.30 Uhr im Bocholter Kinodrom. (Einlass ab 18 Uhr). Der Film zeigt die Recherchearbeiten zweier Journalistinnen der "New York Times", die nach vielen Interviews mit betroffenen Frauen einen Enthüllungsartikel über sexuelle Belästigungen und Missbrauch durch den Hollywoodmogul Harvey Weinstein berichten.

Der Film berichtet über die Schwierigkeiten der Journalistinnen, das Vertrauen der Frauen zu gewinnen und die Schweigemauer Hollywoods zu durchbrechen. Am Ende jedoch ist es weit mehr als nur der Enthüllungsbericht - es ist der Auslöser der weltweiten #Me Too-Bewegung und ermutigt Frauen weltweit, sich gegen Belästigungen aller Art zur Wehr zu setzen.

Soroptimist Deutschland engagiert sich auch dieses Jahr wieder unter dem Motto "Read the Signs" um Prävention durch das Erkennen von Frühwarnzeichen, um Gewalt an Frauen zu verhindern.

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bocholt Astrid Schupp und der Soroptimist Club Bocholt mit der Präsidentin Julia Holtkamp-Schlatt möchten ein Zeichen setzen und laden herzlich zur Filmvorführung ein.





Plakat des Films "She said"
© Kinodrom